

Drabbles

Von AlcoholHero

Kapitel 8: Tränen

Ungewollt kommen mir die Tränen. Obwohl ich keine Reue empfinde, steigen sie mir in die Augen. Vielleicht habe ich tief in meinem Inneren doch einen Funken schlechtes Gewissen, allerdings keinen, den ich bewusst bemerke.

Immer wieder steche ich auf sie ein, wische mir die Tränen weg und beginne sogar zu grinsen. Was ich tue, ähnelt einem reinen Gemetzel. Meine Erscheinung gleicht in diesem Moment der eines Monsters. Doch das Beste ist, dass es nie jemand herausfinden wird. Es interessiert einfach niemanden, was mit ihr passiert. Sie ist schlichtweg unwichtig.

Mit diesen Gedanken kippe ich die zerhackte Zwiebel in die Schüssel.